

## VÖGEL IN UNSEREM GARTEN

Vögel bereichern jeden Garten. Ihr feiner Gesang und eleganter Flug verwöhnen von den frühen Morgenstunden bis zum Abend. Das gilt vor allem für die Monate März bis September. In diesem Abschnitt liegt auch die Brutzeit. Es ist immer wieder schön, wenn man sieht, wie die Jungvögel von den Erwachsenen an den ersten Flug gewöhnt werden. Viele Nester entstehen in Hecken, Büschen und Bäumen. Denken Sie daran und schneiden Sie nicht alles zurück in Ihrem Garten.

Gerne nisten die unterschiedlichen Vögel in geschützten Bereichen. Überall, wo sich am Haus eine Nische oder ein Vorsprung findet, können sie ihren Nachwuchs großziehen. Auch in den folgenden Jahren nutzen verschiedene Vögel die bereits in den Vorjahren angelegten Brutstätten.

Vögel sind ein wichtiger Bestandteil jeden Gartens. Ihre Anwesenheit sowie ihr Verhalten sagen viel über die Qualität des Biotops aus. So ist die Vegetation in Ordnung, wenn Körnerfresser wie der Stieglitz und der Buchfink sich dort wohlfühlen. Während der Wintermonate sollte jedoch über eine Fütterung nachgedacht werden, da die gefiederten Freunde nur bedingt ausreichende Nahrung im Umfeld finden. Neben einem Vogelhaus bieten sich daher Vogelringe an.

Einige Vogelarten sind auf die Hilfe des Menschen angewiesen. Wer für sie ein Vogelhaus aufstellt, einen Nistkasten anbringt oder einen Dachvorsprung vogelgerecht ausbaut, findet angenehme Zeitgenossen, die seinen Garten bei jeder Gelegenheit gerne bevölkern.

Der **Zaunkönig** sticht vor allem durch seine winzige Körpergröße hervor. Als drittkleinsten Vogel Europas beschränkt sich sein Körpergewicht auf gerade einmal 10 Gramm. Der Zaunkönig zeichnet sich durch seinen hochgestellten, straffen Schwanz aus. Sein rostbraunes Gefieder ist hervorragend geeignet, um sich im Unterholz zu tarnen. Er bevorzugt vor allem tierische Nahrung, wie Asseln, Spinnen, Tausendfüßler und Milben. Aber auch Insekten, wie z.B. Nachtfalter, Ameisen und Mücken stehen auf dem Speiseplan.



Das **Rotkehlchen** gehört zur Familie der Fliegenschnäpper. Man kann die kleinen, munteren Gesellen in unseren Gärten das ganze Jahr entdecken, da es sich bei Rotkehlchen um Standvögel handelt.

Dank seiner orangeroten Kehle, Stirn und Vorderbrust ist es sehr gut zu erkennen. Rotkehlchen werden ca. 14 cm groß und erreichen eine Flügelspannweite von bis zu 22 cm. Das Gewicht der kleinen Vögel schwankt zwischen 15 und 18 g. Das Rotkehlchen bevorzugt fleischliche Nahrung wie Insekten, kleine Spinnen und Regenwürmer, aber auch Früchte und weiche Samen gehören dazu. Wobei sich die Nahrungsaufnahme auch nach der Jahreszeit richtet. So wird während der Brutzeit hauptsächlich auf tierische Nahrung zurückgegriffen. Im Herbst und Winter greifen sie auf pflanzliche Nahrung zurück.



Der **Star** zählt zu den beliebtesten Vogelarten. So gilt er als wunderbarer Sänger und vermag andere Vögel ausgezeichnet zu imitieren. Außerdem gehört der Star zu den weltweit am häufigsten vorkommenden Vogelarten. Er erreicht eine Körperlänge von 19 bis 22 Zentimetern. Sein Schwanz ist wesentlich kürzer als bei den meisten anderen Vogelarten. Beim Fliegen nehmen die Flügel des Stars eine spitze, dreieckige Form an. Weibliche **Stare** wiegen im Durchschnitt 76 Gramm, männliche Exemplare bringen es auf rund 81 Gramm. Der Star verfügt außerdem über einen langen, kräftigen Schnabel. Seine schwarzen Körperfedern weisen einen purpurfarbenen oder metallgrünen Glanz auf. Die Federspitzen sind weiß bis beige. Die Schwingen und Steuerfedern des Vogels weisen eine schwarzbraune Färbung auf und sind hellbraun gesäumt. Der Star kann bis zu 20 Jahren alt werden und ist ein Allesfresser, wobei die Nahrung auch von der Jahreszeit abhängt. Mittlerweile kann der Star überall flächendeckend leben, auch in Städten und an den Küsten fühlt er sich wohl



## Alle Vögel sind schon da

Alle Vögel sind schon da,  
 Alle Vögel alle.  
 Welch ein Singen Musizier'n,  
 Pfeifen, Zwitschern, Tirilier'n.  
 Frühling will nun einmarschieren,  
 kommt mit sang und Schalle.

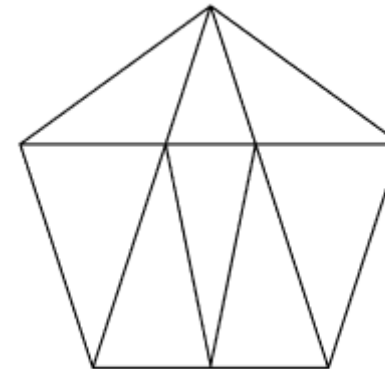
Wie sie alle lustig sind,  
 Flink und froh sich regen.  
 Amsel, Drossel, Fink und Star  
 Und die ganze Vogelschar  
 Wünschen dir ein frohes Jahr,  
 Lauter Heil und Segen.

Was sie uns verkünden nun,  
 Nehmen wir zu Herzen.  
 Wir auch wollen lustig sein,  
 Lustig wie die Vögelein,  
 Hier und dort, feldaus, feldein,  
 Singen, springen, scherzen.

August Heinrich Hoffmann von Fallersleben ( 1798-1874)



## Wie viele Dreiecke sind in dieser Figur versteckt?



## Wortschlangen

für kluge Köpfe



Beispiel:

R	R	H
A	T	A
U	M	F

U	D	E
N	A	I
G	L	N

U	E	R
A	H	C
Z	U	S

E	B	A
N	T	E
R	E	U

R	B	A
E	F	L
D	E	L

T	E	E
N	R	S
U	H	O

## Liebe Besucherinnen und Besucher des Seniorenzentrums,

es geht weiter voran. Viele von Ihnen wurden inzwischen geimpft, die Geschäfte öffnen wieder unter besonderen Bedingungen; Sie können wieder zum Friseur oder sich wunderbare Frühblüher in der Gärtnerei kaufen. Langsam kehrt der Alltag wieder ein. Trotzdem sollten wir nicht leichtsinnig werden und glauben, alles ist geschafft und liegt hinter uns. Bitte achten Sie weiterhin auf die Abstands- und Hygieneregeln, nicht alle unter uns sind geschützt.

Obwohl es die vergangenen Tage noch einmal richtig kalt wurde, hoffen wir doch, Richtung Frühlingsanfang wieder mildere Temperaturen zu bekommen.

Am 8. März zum Weltfrauentag bekam jede Mittagstischseniorin eine Rose geschenkt. Es war eine blumige Geste und diese wurde sehr freudig entgegengenommen.

Das heutige Thema des Flyers sind unsere Vögel. Es sind einfach wunderbare Geschöpfe, die aus unserem Garten und der Natur nicht weg zu denken sind. Es gibt so viel Interessantes darüber zu lesen, vielleicht haben Sie ja ein Lexikon oder eine andere Informationsquelle, wo es alles Wissenswertes über Vögel nachzulesen gibt. An manchem Morgen ist der zarte Gesang eines Gefiederten so einzigartig, dass man stehen bleiben und einfach zuhören muss. Haben Sie auch ein Vogelhäuschen zu Hause im Garten, dann können Sie auch in kalten Monaten die lustigen Besucher beobachten und ihnen mit einer Körnergabe eine Freude bereiten. Die Turteltaube hat für uns Menschen schon immer einen großen Symbolwert. Doch leider ist unser **Vogel des Jahres 2020** nicht nur Symbolbild der Liebe und des Friedens – vielmehr ist er stark gefährdet.

Ihnen weiter eine gute Zeit und herzliche Grüße

**Ihr Team aus dem Seniorenzentrum**

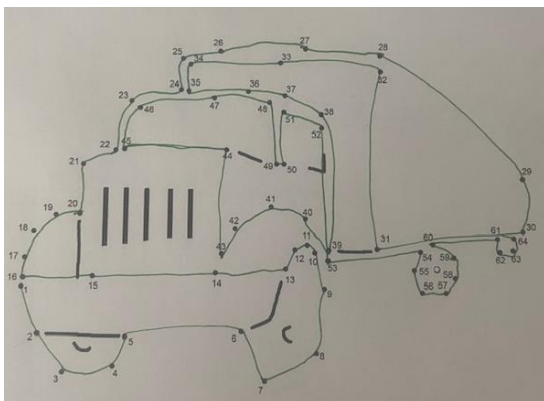
**Jürgen Reichenbach   Sabine Hartmann   Manuela Rigato**



## Brückenwörter

1. Herz \_\_\_\_\_ Sänger
2. Sommer \_\_\_\_\_ Alter
3. Menschen \_\_\_\_\_ Zeit
4. Brillen \_\_\_\_\_ Haut
5. Straßen \_\_\_\_\_ Binder
6. Zeit \_\_\_\_\_ Stimmung
7. Ohr \_\_\_\_\_ Kalk
8. Mandel \_\_\_\_\_ Staub
9. Mond \_\_\_\_\_ Werfer
10. Rhein \_\_\_\_\_ Händler
11. Regen \_\_\_\_\_ Mann
12. Klassen \_\_\_\_\_ Mädchen
13. Kohl \_\_\_\_\_ Kraut
14. Sternen \_\_\_\_\_ Plane
15. Holz \_\_\_\_\_ Stich

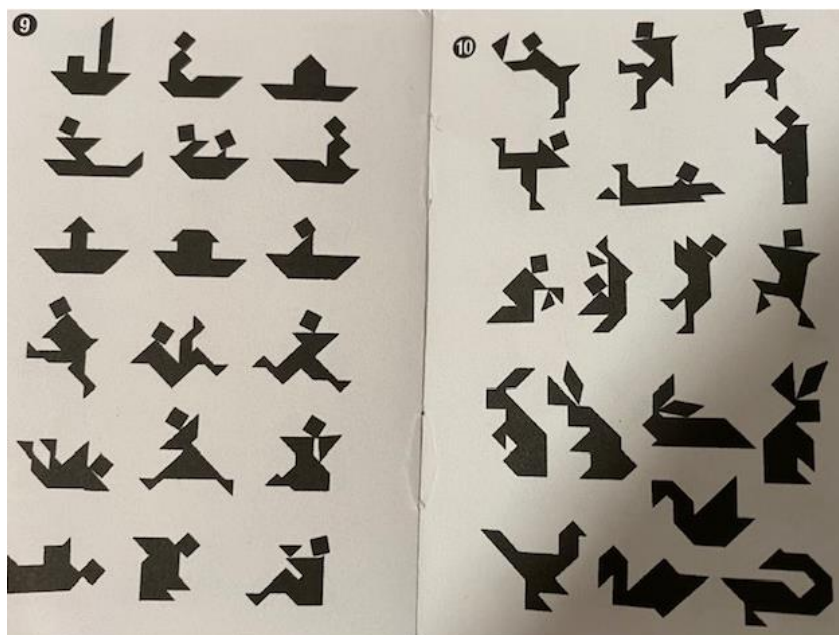
## LÖSUNGEN:



2. 39 Schwäne

3. Mahatma Gandhi

## Vorlage Tangram



## Wochengruß aus dem Seniorenzentrum KW 10

Seniorenzentrum Handschuhsheim

Obere Kirchgasse 5, 69121 Heidelberg

Tel.: 06221-401155

[www.seniorenzentren-hd.de](http://www.seniorenzentren-hd.de)

e-mail:

[j.reichenbach@drk-rn-heidelberg.de](mailto:j.reichenbach@drk-rn-heidelberg.de)

[s.hartmann@drk-rn-heidelberg.de](mailto:s.hartmann@drk-rn-heidelberg.de)

  
Seniorenzentrum  
**Handschuhsheim**  
Begegnung im Stadtteil

 **Deutsches  
Rotes  
Kreuz**